

BERATUNG, BEGLEITUNG UND UNTERSTÜTZUNG

Betreuen heißt: Hilfe und Unterstützung für psychisch kranke sowie geistig und seelisch behinderte Menschen, die ihre Angelegenheiten ganz oder teilweise nicht mehr alleine regeln können.



Der Regensburger Betreuungsverein bietet gemeinsam mit den in der Stadt Regensburg tätigen Betreuungsvereinen allen ehrenamtlichen Betreuerinnen und Betreuern sowie allen an der Betreuung interessierten Laien für 2017 ein umfangreiches Fortbildungsprogramm an.

Rechtliche Betreuung – ein Ehrenamt für Sie?

Ehrenamtliche Betreuer sind Menschen, die bereit sind, sich freiwillig und unentgeltlich für Menschen mit einer rechtlichen Betreuung zu engagieren. Gleichzeitig wird hierbei eine besondere Verantwortung und Vertrauensstellung übernommen. Sich als ehrenamtlicher Betreuer zu engagieren ist eine Chance, gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen.

Sprechen Sie uns an, wenn Sie sich mit dem Gedanken tragen, eine rechtliche Betreuung im Ehrenamt zu führen. Wir erläutern Ihnen gerne im Rahmen eines unverbindlichen persönlichen Gesprächs die Aufgaben, die Sie als Rechtlicher Betreuer erwarten und beraten Sie gerne zum Thema Ehrenamt.

Ansprechpartnerin:
Andrea Weber-Lechner
Telefon: 0941 7 84 02-10

WIR SIND FÜR SIE DA

Ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer in der Stadt Regensburg werden kostenlos beraten, fachlich begleitet und unterstützt von den folgenden Stellen sowie von allen in der Stadt Regensburg tätigen Betreuungsvereinen:



Stadt Regensburg
Betreuungsstelle
Johann-Hösl-Straße 11 | 93053 Regensburg
Buslinie 11, Franz-Hartl-Straße

Ansprechpartner:
Achim Römer
Tel. 0941 5 07-2541



Amtsgericht Regensburg
Abteilung für Betreuungssachen
Augustenstraße 3 | 93049 Regensburg
Buslinien 2, 8, 13

Ansprechpartner:
Alle Richter und Rechtspfleger des Amtsgerichts
Regensburg, Abt. für Betreuungssachen
Tel. 0941 20 03-0

Auch wenn Sie bisher noch keine Betreuungen führen, sind Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen eingeladen.

BETREUUNGEN



Allgemeiner Rettungsverband
Betreuungsverein
Ladehofstraße 26 | 93049 Regensburg
Buslinie 2

Ansprechpartnerin:
Frieda Lotz
Tel. 0941 20 82 00-10



Bayerische Gesellschaft für Psychische Gesundheit e.V.
Betreuungsverein
Rote-Hahnen-Gasse 6 | 93047 Regensburg
Buslinie Altstadtbus

Ansprechpartner:
Thomas Scharl
Tel. 0941 59 93 59 52



Katholische Jugendfürsorge der Diözese Regensburg e.V.
Betreuungsverein
Blumenstraße 16
93055 Regensburg
Buslinien 30, 31, 32, 33, Greflingerstraße

Ansprechpartner:
Siegfried Weierer
Tel. 0941 7 98 87-144



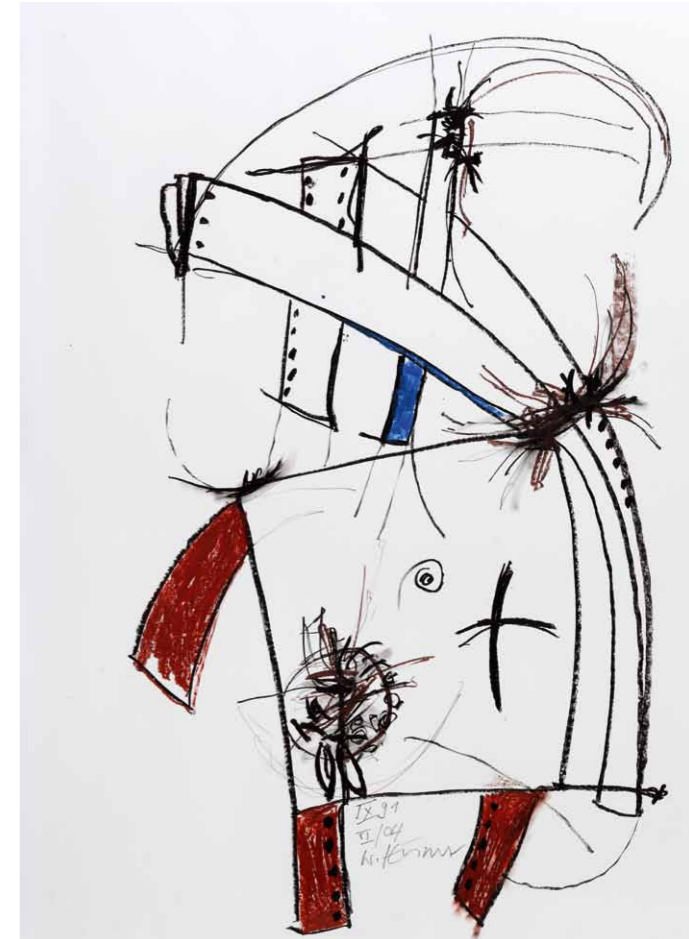
Regensburger Betreuungsverein e.V.
Johann-Hösl-Straße 11
93053 Regensburg
Buslinie 11, Franz-Hartl-Straße

Ansprechpartnerin:
Andrea Weber-Lechner
Tel. 0941 7 84 02-10

V.i.S.d.P.: Regensburger Betreuungsverein
Andrea Weber-Lechner, Johann-Hösl-Str. 11, 93053 Regensburg
Bilder: Wolfgang Keuchl, mit freundlicher Unterstützung der Familie Keuchl

2017 FORTBILDUNGS PROGRAMM

Für ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer



Regensburger Betreuungsverein

Verein zur Förderung der
Betreuungsarbeit in Regensburg e.V.

2017 FORTBILDUNGS PROGRAMM

Für ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer

Pflegestärkungsgesetz und Begutachtung

TERMIN: 15.03.2017 | 17:00 Uhr

Seit 01. Januar 2017 ist das neue Pflegestärkungsgesetz (PSG II) in Kraft. Deutlich besser als zuvor werden nun die Leistungen der Pflegeversicherung der individuellen Situation der Pflegebedürftigen entsprechen. Durch die neue Definition der Pflegebedürftigkeit ist ein notwendiger Sichtwechsel hinsichtlich der Begutachtung hilfebedürftiger Menschen vollzogen worden. Was heißt das nun genau? Die Referentin wird speziell die neuen Begutachungskriterien erläutern. Die weitreichenden Neuerungen betreffen insbesondere die Pflegebedürftigen, aber auch pflegende Angehörige, Pflegedienste und Pflegeeinrichtungen.

Manuela Tremli, Stadt Regensburg, Fachstelle für Pflegenden Angehörige

Vorsorgevollmacht / Betreuungsverfügung / Patientenverfügung

TERMIN: 22.03.2017 | 17:00 Uhr

Rechtzeitig für den Ernstfall Vorsorge zu treffen ist wichtig. Welche Vorsorgemöglichkeiten für Unfall, Krankheit und Alter gibt es und wo liegen die Unterschiede?

Jürgen Beier, Rechtsanwalt, Justiziar Caritasverband

Ehrenamt Rechtliche Betreuung Grundkurs Teil 1

Grundkurs für ehrenamtliche Betreuer

TERMIN: 05.04.2017 | 16:30-19:00 Uhr

Allgemeine Einführung, Vermögenssorge, Heim- und Wohnungsangelegenheiten

Vereinsbetreuer des Regensburger Betreuungsvereins

Anmeldung erforderlich bis 29.03.2017
unter Telefon: 0941 7 84 02-0

Ehrenamt Rechtliche Betreuung Grundkurs Teil 2

Grundkurs für ehrenamtliche Betreuer

TERMIN: 26.04.2017 | 16:30 – 19:00 Uhr

Gesundheitssorge mit Freiheitsentziehung und Aufenthaltsbestimmung als Aufgaben eines rechtlichen Betreuers.

Vereinsbetreuer des Regensburger Betreuungsvereins

Anmeldung erforderlich bis 29.03.2017
unter Telefon: 0941 7 84 02-0

Therapie bei Demenz – was ist möglich?

TERMIN: 17.05.2017 | 17:00 Uhr

Demenzielle Erkrankungen sind gekennzeichnet durch einen fortschreitenden Abbau der geistigen Fähigkeiten. Allen Demenzformen gemeinsam ist die anhaltende oder fortschreitende Beeinträchtigung des Gedächtnisses, des Denkens und des Orientierungsvermögens. Insbesondere die Einschränkungen in den alltäglichen Aktivitäten und das Auftreten von Verhaltensauffälligkeiten erschweren den Umgang mit den an Demenz erkrankten Personen und führen zu großen Belastungen bei Angehörigen und Betreuern.

Die Referentin zeigt die Unterschiede der verschiedenen Demenzerkrankungen auf, erläutert medizinische und sozialpflegerische Möglichkeiten der Behandlung und spricht zu den Rahmenempfehlungen einer personenzentrierten Betreuung der Betroffenen.

Manuela Schwinger, Stadt Regensburg, Betreuungsstelle

Freiheitsentziehende Maßnahmen bei Pflegebedürftigkeit und ihre Alternativen

TERMIN: 21.06.2017 | 17:00 Uhr

Eine freiheitsentziehende Maßnahme (FEM) oder Fixierung ist eine der einschränkendsten Vorgehensweisen in die Selbstbestimmtheit eines Menschen. Diese dürfen ausschließlich nur zum Wohle des Betroffenen angewandt werden und bedürfen stets der richterlichen Genehmigung.

Auch die fürsorglichste Anwendung „zum Schutze des Betroffenen“ nimmt der Maßnahme nicht den einschneidenden Charakter. Es muss daher im Einzelfall nach allen anderen Möglichkeiten

gesucht werden, die Erforderlichkeit der freiheitsentziehenden Maßnahme abzuwenden. Die Referentin informiert Betreuer und Angehörige über die rechtlichen Grundlagen und zeigt Alternativen auf.

Alexandra Wolf, Stadt Regensburg, Heimaufsicht

Einführung in das Betreuungsrecht

TERMIN: 04.10.2017 | 17:00 Uhr

Wie läuft ein Betreuungsverfahren und welche Rechte und Pflichten hat ein Betreuer? Was ist zur Führung einer Betreuung wichtig? Eine Betreuungsrichterin und eine Rechtspflegerin informieren und beantworten Ihre Fragen. Der Vortrag richtet sich besonders an ehrenamtliche Betreuer.

Eva Thaller, Richterin, und **Johanna Rill**, Rechtspflegerin, beide am Amtsgericht Regensburg – Abt. für Betreuungssachen

Vorsorgevollmacht / Betreuungsverfügung / Patientenverfügung

TERMIN: 11.10.2017 | 17:00 Uhr

Rechtzeitig für den Ernstfall Vorsorge zu treffen ist wichtig. Welche Vorsorgemöglichkeiten für Unfall, Krankheit und Alter gibt es und wo liegen die Unterschiede?

Jürgen Beier, Rechtsanwalt, Justiziar Caritasverband

Ehrenamt Rechtliche Betreuung Grundkurs Teil 1

Grundkurs für ehrenamtliche Betreuer

TERMIN: 18.10.2017 | 16:30-19:00 Uhr

Allgemeine Einführung, Vermögenssorge, Heim- und Wohnungsangelegenheiten.

Vereinsbetreuer des Regensburger Betreuungsvereins

Anmeldung erforderlich bis 12.10.2016
unter Telefon: 0941 7 84 02-0

Ehrenamt Rechtliche Betreuung Grundkurs Teil 2

Grundkurs für ehrenamtliche Betreuer

TERMIN: 25.10.2017 | 16:30 – 19:00 Uhr

Gesundheitssorge mit Freiheitsentziehung und Aufenthaltsbestimmung als Aufgaben eines rechtlichen Betreuers

Vereinsbetreuer des Regensburger Betreuungsvereins

Anmeldung erforderlich bis 11.10.2017
unter Telefon: 0941 7 84 02-0

VERANSTALTUNGSORT FÜR ALLE VERANSTALTUNGEN:

Johann-Hösl-Straße 11, 3. OG, Raum 302
93053 Regensburg

